



Click to real life

Kontaktperson:

Ing. Ricarda Öllerer MSc Gartenbauschule Langenlois
ricarda.oellerer@gartenbauschule.at



Niederlande



Ungarn



Türkei



Tschechische
Republik



Schweden



Österreich

Inhalt:

Bei dem ERASMUS+ **Click to real life** handelt sich um ein KA229 Projekt der EU, das sind Schulpartnerschaften mit dem Ziel:

1. Schul-Partnerschaften (ausschließlich zwischen Schulen) zum Austausch guter Praxis anzuregen.
2. Voneinander zu lernen.
3. Innovationen in den Bereichen der Schulen auszutauschen.
4. die internationale Lernmobilität von Pädagoge/innen, Lehrkräften und Personal zu fördern.

Was bringen Erasmus+ Projekte?

Generell bringen Erasmus+ Projekte folgenden pädagogischen Nutzen für die Beteiligten:

- **Stärkung der Sozialkompetenz** durch die Notwendigkeit mit vielen unterschiedlichen fremden Partnern zu arbeiten
- **Verbesserung der Sprachkompetenz**, da in fast allen Projekten die Arbeitssprache Englisch ist.
- **Erhöhung der interkulturellen Toleranz und Offenheit** durch das Zusammenarbeiten über Länder- und Konfessionsgrenzen
- **Förderung der Innovationsfähigkeit** bei den Beteiligten durch den Austausch bewährter Verfahren
- **Schaffung neuer Netzwerke** durch die Zusammenarbeit an einem gemeinsamen Ziel.
- **Förderung der Gerechtigkeit, des sozialen Zusammenhalts und des aktiven Bürgersinns**
- **Steigerung der Bereitschaft zu lebenslangem Lernen und Mobilität**
- **Verbesserung der Qualität der beruflichen Bildung**

Darüber hinaus soll das vorliegende Projekt „**Click to real life**“ noch folgende Ergebnisse bringen:

- Social Media ist aus unserem Alltag und speziell im Alltag der Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Durch dieses Projekt sollen die Möglichkeiten und Gefahren des virtuellen Lebens aufgezeigt werden.
- **Gefahren der Abhängigkeit** von sozialen Medien erkennen. Abgrenzen können, wann man von einer Abhängigkeit spricht und Maßnahmen setzen können. Den Einfluss auf das soziale Umfeld der abhängigen Person erkennen und der abhängigen Person insbesondere beschreiben können
- **Sensibilisierung** für die korrekte Nutzung sozialer Medien
- das Bewusstsein der Schüler und der Familie für die Internetsicherheit als wichtigen Faktor bei der Verwendung von Sozialen Medien erkennen. Internetsicherheit auf allen Geräten gezielt einsetzen können.
- Förderung des Erwerbs von **Fertigkeiten** und **Schlüsselkompetenzen** Unterstützung der Jugendlichen bei der Übernahme von Lebensstilen und dem Erwerb grundlegender Kompetenzen, die für ihre persönliche und berufliche Entwicklung notwendig sind. Verbesserung der **Sprachkenntnisse** und **IKT**, Entwicklung schriftlicher und mündlicher Kommunikationsfähigkeit, Verbesserungen in Bezug auf Solidarität, Zusammenarbeit, Teamarbeit, Kommunikationsfähigkeit. Die **digitale Kompetenz** der Teilnehmer ist gefordert in den Vorbereitungen und während der Austausch durch die Erstellung von Videos, Flyer, usw.
- **Stärkung des Selbstvertrauens** der teilnehmenden Schüler und Schülerinnen. Lernen mit Hilfe ohne Gegenleistung Änderung des Selbstbildes im Einklang mit den eigenen Erwartungen und denen des sozialen Umfeldes.
- **Förderung der persönlichen Entwicklung** von Schülern und Lehrern, damit sie offene, tolerante und aktive Bürger Europas werden;
- Steigerung des Bewusstseins für **kulturelle Vielfalt**, Entwickeln eines Toleranzgefühls für verschiedene Kulturen Offenheit für Ideen Kulturen Beseitigung von Barrieren Vorurteilen Kennenlernen der internationalen kulturellen Werte, Sensibilisierung für die Multikulturalität. Wissen, Akzeptanz von Vielfalt und Förderung der Integration.
- **Eintauchen in eine fremde Kultur:** Wir werden nicht als Touristen reisen, sondern vor Ort gemeinsam mit Menschen arbeiten, essen, trinken, wohnen,... Dies ermöglicht den jungen Menschen über den Tellerrand ihrer geschützten Umgebung hinauszublicken und zu erkennen, dass wir nicht auf einer Insel der Seligen wohnen, sondern dass einerseits andere Menschen die gleichen Probleme haben wie wir, andererseits deren Probleme (Flucht, Armut, ungewisse Zukunft, wenig Perspektive im Leben) viel größer sind als unsere dankbar und froh ins schöne Österreich zurückkehren werden.
- **Zusammenarbeit auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene:** Möglichkeit zur Zusammenarbeit und zum Austausch von Ideen und Erfahrungen mit Institutionen, Vereine und Vereinen, Förderung des Solidaritätsgefühls in der Gesellschaft, Angebot an sozialen Verbesserungen und innovativer Politik für benachteiligte Gruppen.
- Entwicklung **innovativer Unterrichtsmethoden**

Partnerschulen

Gymnasieskolan Vipan

Vipeholmsvägen
224 66 Lund
Schweden
www.lund.se

Střední škola multimediální a propagační tvorby, s.r.o.

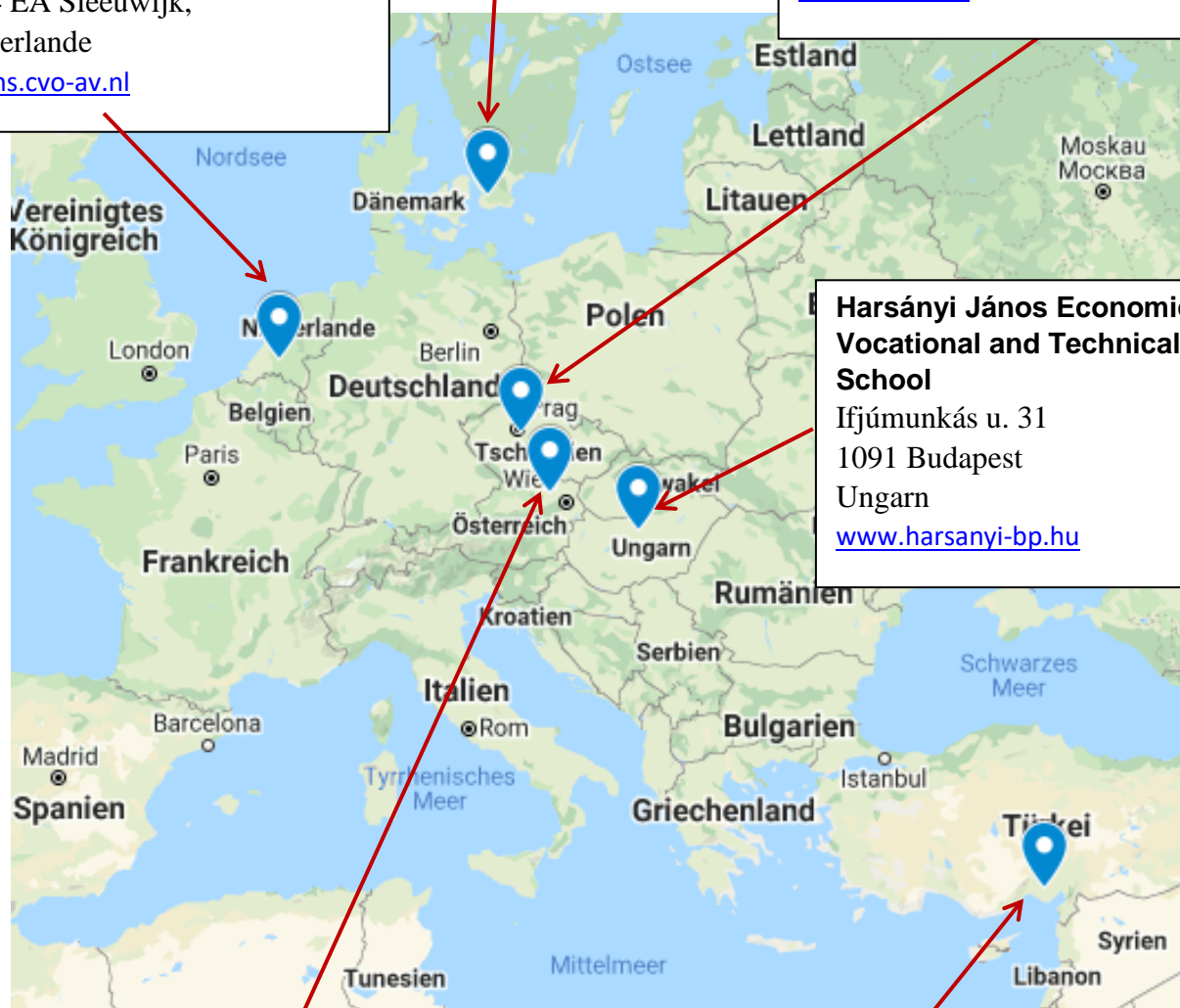
Novomeského 2139/1
149 00 Praha 11-Háje
Tschechien
www.eduso.cz

Schans

Munnikenland 27
4254 EA Sleenwijk,
Niederlande
schans.cvo-av.nl

Harsányi János Economic Vocational and Technical School

Ifjűmunkás u. 31
1091 Budapest
Ungarn
www.harsanyi-bp.hu



Gartenbauschule Langenlois

Am Rosenhűgel 15
3550 Langenlois
Österreich
www.gartenbauschule.at

İMKB 24 Kasim Anadolu Lisesi

Aydınlar, Fevzipaşa
49018. Sk.
01190 Seyhan/Adana
Türkei
imkb24kasimanadolulisesi.meb.k12.tr

Geplante Mobilitäten

- 🌐 November 2020 Treffen Ungarn von je 2 Lehrkräften der Partnerschulen
Thema Meet Everyone Else, Teachers Training - M.E.E.T.
- 🌐 Jänner 2021 Treffen in Tschechien von je 4 Schüler und 2 Lehrkräfte der teilnehmenden Schulen treffen sich mit den Projektteilnehmern
Thema Internet Threat Elimination and Awareness.
- 🌐 April 2021 Treffen in Langlois von je 4 Schüler und 2 Lehrkräfte der teilnehmenden Schulen treffen sich mit den Projektteilnehmern
Thema Getting Over Obvious Difficulties-G.O.O.D..
- 🌐 Oktober 2021 Treffen in der Türkei von je 4 Schüler und 2 Lehrkräfte der teilnehmenden Schulen treffen sich mit den Projektteilnehmern
Thema Be Aware of Danger - B.A.D..
- 🌐 Februar 2022 Treffen in Schweden von je 4 Schüler und 2 Lehrkräfte der teilnehmenden Schulen treffen sich mit den Projektteilnehmern
Thema Sporty Practice Of Resourceful Teens - S.P.O.R.T.
- 🌐 April 2022 Treffen in den Niederlanden von je 4 Schüler und 2 Lehrkräfte der teilnehmenden Schulen treffen sich mit den Projektteilnehmern
Thema Go And Meet Everyone: G.A.M.E.
- 🌐 September 2022 Treffen in Ungarn von je 4 Schüler und 2 Lehrkräfte der teilnehmenden Schulen treffen sich mit den Projektteilnehmern
Thema Saving Cultural Values

"Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Erasmus+